

Bereit für europäische Handballbühne

Teilnehmer am Handball-Heide-Cup Mitte August in Schneverdingen mit spektakulären Verpflichtungen

mei **Schneverdingen**. Wenn am 15. und 16. August zum ersten Mal in Schneverdingen der Handball-Heide-Cup ausgetragen wird, stehen zwei Vereine besonders im Blickpunkt: der FCK Håndbold und die Kadetten Schaffhausen. Beide Clubs treten in der kommenden Saison auf europäischer Ebene gegen deutsche Vereine an, machen zudem in letzter Zeit mit spektakulären Verpflichtungen auf sich aufmerksam.

Gerade der dänische Hauptstadtclub, aktueller Vizemeister hinter Kolding, macht mit seiner Personalpolitik keinen Hehl daraus, dass er in der kommenden Spielzeit national und in der Champions League weit kommen will – trotz der Vorrundengegner HSV Handball, Ciudad Real, HC Croatia Zagreb und Alingsås HK. Besonders Norweger stehen bei den Dänen hoch im Kurs. So wurden Keeper Steinar Ege mit dem bisherigen Flensburgener Erlend Mamelund (linker Rückraum), Thomas Drange (Fyllingen Bergen/RR) und Einar Sand Koren vom norwegischen Meister Haslum HK (Kreis) drei weitere aktuelle Nationalspieler zur Seite gestellt. Aufsehen erregendster Zugang ist aber der dänische Weltklasse-Keeper Kasper Hvidt (bisläng FC Barcelona), der es in Spanien zuletzt auf eine Quote von 36,6 Prozent abgewehrter Bälle brachte.

Eine Reihe aktueller National-

spieler haben auch die Kadetten Schaffhausen im Aufgebot. Mit Iwan Ursic, Mathias Oltmanns, Torjäger Manuel Liniger, David Graubner, Elio Bucher und Torwart Remo Quadrelli stellen sie sechs Spieler der aktuellen Schweizer Auswahl. Aus dem eigenen Nachwuchs rücken regelmäßig Talente nach, so zur kommenden Saison Junioren-Nationalspieler Severin Baldauf und Philipp Kubli. Während diese noch ihre Klasse auf höchster Ebene nachweisen müssen, haben die weiteren Neuen dies bereits hinlänglich getan. Rechtsaußen Jan Filip stellte als tschechischer Auswahlspieler und in der deutschen Bundesliga über Jahre hinweg seine Torgefährlichkeit unter Beweis, allein in den vergangenen drei Jahren traf er für die Rhein-Neckar Löwen und die HSG Nordhorn 494-mal. Für das Tor holte Schaffhausen den 24-jährigen isländischen Nationalspieler Björgvin Pall Gustavsson. Er soll, ebenso wie der serbische Internationale Aleksandar Stojanovic im rechten Rückraum, den Schweizern dabei helfen, das große Ziel Champions League zu erreichen. Dazu müssen die Kadetten aber die Qualifikation überstehen, in der es gegen Real Ademar León (Spanien), den TBV Lemgo und RK Celje Pivovarna Laško (Slowenien) geht. Einen internationalen Erfolg verbuchte der Meister der Jahre



Beim Handball-Heide-Cup dürfen die Zuschauer in Schneverdingen wieder packende Zweikämpfe wie zwischen Albin Tingsvall (Hammarby IF, links) und Manuel Liniger (Kadetten Schaffhausen) erwarten. Foto: Profifoto-CH: Kessler

2005 bis 2007 bereits. Für hervorragende Leistungen wurde Schaffhausen in die Vereinigung der nun 19 Spitzenvereine umfassenden Group Club Handball (GCH) aufgenommen. Die GCH möchte sowohl den Informationsfluss zwischen Vereinen und Verbänden erleichtern, als auch Einfluss auf wichtige Fragen nehmen.

Vorverkauf gestartet

Weitere Teilnehmer am Heide-Cup, für den der Vorverkauf gestartet ist, sind der schwedische

Top-Club Hammarby IF und Zuschauerermagnet Füchse Berlin. Los geht es am Sonnabend, 15. August, ab 17 Uhr mit dem Spiel zwischen FCK Håndbold und den Kadetten. Ab 19 Uhr messen sich in der KGS-Halle am Timmerahde Berlin und Hammarby. Tags darauf findet ab 14 Uhr das Spiel um Platz drei und ab 16 Uhr das Finale statt. Erhältlich sind Tageskarten und Kombitickets, die alle vier Spiele umfassen. Auf jedem Ticket befinden sich attraktive Warengutscheine der Firmen Intersport Lange in Soltau und des Möbel-



2009 präsentiert von: **CAMP REINSEHLEN**

hauses Brümmerhoff in Schneverdingen. Erhältlich sind die Karten im PROQOM Telefonshop in Schneverdingen sowie bei Intersport Lange. Onlinebestellungen sind möglich über

info@handball-foerderverein.de, weitere Informationen unter www.heide-cup.de. Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt der Förderung des Jugendhandballs in Schneverdingen zugute.

Ruven Piche beim Nordcup wieder im Rennen

bz **Tensfeld/Munster**. Nach einer verletzungsbedingten Pause ist Ruven Piche wieder zurück im Rennen um den ADAC-MX-Nordcup. Der bereits zweite Lauf auf der Motocross-Bahn in Tensfeld versprach ebenso spannend zu werden wie der erste – mit dem Unterschied, dass es diesmal brühend heiß war. Gut vorbereitet gingen die zwölf Akteure des MSC Munster im ADAC auf die Strecke.

Auf den Titelverteidiger Ruven Piche waren an diesem Wochenende die meisten Augen gerichtet. Nach nur vier Wochen Pause war er wieder auf seinem Bike unterwegs und fuhr dank

seiner guten Verfassung auf den dritten Gesamtrang in der Klasse J, was ihm wichtige Punkte für die Meisterschaft bescherte.

Den zweiten Podiumsplatz sicherte sich Miriam Bremer. Sie beherrschte die Damenklasse wieder einmal nach Belieben und fuhr auf den ersten Rang. Knapp am Podium vorbei rutschte Patrick Buchholz, der sich eine Konditionsschlicht mit seinen Konkurrenten lieferte, denn in den großen Klassen ging es meist nur ums Durchhalten. Die etwa 12 Kilogramm schwere Ausrüstung wirkt bei 25 Grad wie Winterbekleidung, und mit dieser Ausrüstung noch

Hochleistungssport zu betreiben, verlangt von den Fahrern körperliche Höchstleistungen.

Ein gutes Rennen gelang Max Fehlig in der Klasse C1, nach einem Startunfall musste er den Finallauf vom letzten Platz aus aufnehmen. Auf der schließlich zureichenden Strecke kämpfte er sich aber immerhin noch bis auf Rang elf vor.

Weitere Teilnehmer und Platzierungen: Klasse J: 15. Carl Fehlig; Klasse C1: 22. Sidney Groß; Klasse C2: 9. Patrick Jirjahn; Klasse Senioren 40: 17. Michael Groß, 19. Olaf Schaak, 23. Thomas Musak; Klasse Senioren 50: 11. Dieter Danger, 13. Horst-Günter Knittler.



Max Fehlig kämpfte sich in seiner Klasse noch auf den elften Rang vor.

Armin und Maximilian Greve für Deutschlandfinale qualifiziert

Audi quattro Cup auf der Soltauer Golfanlage Hof Loh mit 72 Teilnehmern

bz **Soltau**. Beim kürzlich auf der Golfanlage Hof Loh ausgetragenen Audi quattro Cup 2009 haben sich Armin und Maximilian Greve unter den 72 Teilnehmern für das Deutschlandfinale qualifiziert. Gespielt wurde ein Vierer mit Auswahl-

treibschlag nach Stableford. Der Audi quattro Cup ist eine Turnierserie, die auf der ganzen Welt ausgespielt wird. Das Weltfinale findet in diesem Jahr in Australien statt.

Als Siegerteam der Nettoklasse dürfen Armin und Maximilian

an Greve (43 Punkte) nun beim Deutschlandfinale im September im Golf Resort Bad Griesbach an den Start gehen. Die dortigen Sieger sichern sich schließlich die Teilnahme am Weltfinale in Australien. Beim Soltauer Turnier erkämpften sich Andreas

und Birgit Kregler mit 39 Punkten den 2. Platz vor Ralf Salpini und Ulrich Hartmann (38 Punkte), die sich im Stechen gegen Giorgio Caproni und Ute Walter durchsetzten. Rang fünf belegten Karin von der Brelie und Irmgard Vollmerhouse (37 Punkte) vor Tom Oliver Baumgart und Sabrina de Carvalho. Position sieben ging an Jürgen Heßmann und Ute Schmidt (36 Punkte), Achte wurden Daniel Richter und Bastian-Andreas Brandes mit der gleichen Punktzahl.

In der Bruttowertung siegten Daniel Richter und Bastian-Andreas Brandes mit einer Runde von 7 über Par vor Karin von der Brelie und Irmgard Vollmerhouse mit 12 über Par. Sponsor Arnulf Winkelmann und Dr. Peter Rebhan vom Golfclub Soltau nahmen die anschließende Siegerehrung vor.



Beim Audi quattro Cup auf der Soltauer Golfanlage Hof Loh waren 72 Golfer am Start. Das Siegerduo qualifizierte sich für das Deutschlandfinale im September.

Telegramme

- **Fußball:** Kreisligist SC Tewel bestreitet am Sonntag, 5. Juli, um 15 Uhr in Tewel ein Freundschaftsspiel gegen den TSV Dorfmark. Am kommenden Sonntag, 12. Juli, testet der SCT um 15 Uhr in Tewel gegen die SG Benefeld.
- **Fußball:** Am kommenden Freitag, 10. Juli, treffen sich alle ehemaligen Fußballer, die früher in der dritten Herren-Mannschaft des TSV

Wietzendorf gespielt haben. Außerdem sind die Fahrer der Busse eingeladen. Nähere Informationen sind bei Uwe Schlote zu erfragen, ☎ (051 96) 21 22 (ab 19 Uhr) oder ☎ (015 20) 3 93 99 20.

■ **Fußball:** Am Sonntag, 5. Juli, trifft Kreisligist Broloher SC um 15 Uhr in Grethem (Sportplatz Beekenstadion) in einem Freundschaftsspiel auf die FSG Süddeide.

TSC-Tänzer belegen vordere Plätze

Schneverdinger Paare bei den Baltic Senior Open

bz **Schönkirchen/Schneverdingen**. In Schönkirchen an der Ostsee fand zum siebten Mal das große Tanzevent Baltic Senior Open statt. 523 Seniorenpaare aus Skandinavien und Deutschland – darunter auch Tänzerinnen und Tänzer des TSC Schneverdingen – tanzten um Siege, Platzierungen und Aufstiegsplätze in den Standard-Tänzen.

Die tolle Stimmung und hervorragende Organisation an beiden Tagen war auch für die TSC-Paare Motivation, ihr bestes Tanzkönnen unter Turnierbedingungen zu zeigen: Jürgen und Birgit Abelbeck hatten bereits erfolgreich an großen Turnieren in Antwerpen und in Berlin teilgenommen. Nach einem 4. Platz am ersten Tag ernteten sie sich in der Klasse II A am zweiten Tag einen hervorragenden 3. Platz im 14 Paare zählenden Teilnehmerfeld. Die amtierenden Landesmeister Wolfram und Gerti Groß erreichten in der Klasse IV A ebenfalls einen guten 3. Platz. Nach langer Pause starteten erstmals wieder Bernd und Gerlinde Pförtner in der Klasse II B. Ihr intensives Training

wurde mit dem 11. Platz unter 20 gestarteten Paaren belohnt.

Dem großen Interesse und Zuspruch älterer Tanzfreunde entspricht der TSC gerne: Am 12. August beginnt um 20 Uhr ein neuer Tanzkreis für die „Generation 50+“ im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) Schneverdingen. Nicht nur Anfänger, auch Wiedereinsteiger sind dazu herzlich willkommen. Weitere Einzelheiten dazu im Infokasten an der FZB.



Jürgen und Birgit Abelbeck vom TSC Schneverdingen zeigten bei den Baltic Senior Open an der Ostsee gute Leistungen.